



Amt für Mobilität und Tiefbau

22.10.2019

**Ihr/e Ansprechpartner/in:**

Herr Grimm

Telefon: 492 66 00

Grimm@stadt-muenster.de

## Öffentliche **Beschluss**vorlage

Betrifft

Planungs- und Baubeschluss: Einrichtung der Schillerstraße/des Lütkenbecker Weges zwischen Hansaring und Theodor-Scheiwe-Straße als Fahrradstraße

Beratungsfolge

05.11.2019	Bezirksvertretung Münster-Mitte	Anhörung
12.11.2019	Bezirksvertretung Münster-Südost	Anhörung
19.11.2019	Ausschuss für Umweltschutz, Klimaschutz und Bauwesen	Vorberatung
21.11.2019	Ausschuss für Stadtplanung, Stadtentwicklung, Verkehr und Wohnen	Vorberatung
04.12.2019	Haupt- und Finanzausschuss	Entscheidung

### **Beschlussvorschlag:**

#### I. Sachentscheidung:

1. Die Verwaltung wird beauftragt, die Schillerstraße/den Lütkenbecker Weg zwischen Hansaring und Theodor-Scheiwe-Straße als Fahrradstraße einzurichten, um den Lückenschluss zwischen den bestehenden Fahrradstraßen Schillerstraße (westlich des Rings) und Lütkenbecker Weg herzustellen.

2. Es wird zur Kenntnis genommen, dass die Schillerstraße/der Lütkenbecker Weg zwischen Hansaring und Theodor-Scheiwe-Straße entsprechend der beschlossenen Qualitätsstandards für Fahrradstraßen (vgl. Beschlussvorlage V/0151/2019) umgestaltet wird.

#### II. Finanzielle Auswirkungen:

Es wird zur Kenntnis genommen, dass der Stadt Münster Baukosten in Höhe von ca. 380.000 € entstehen.

Als Folgekosten fallen zusätzlich jährlich Unterhaltungskosten von rd. 2.000 € an.

Die v. g. Sachentscheidung ist wie folgt zu finanzieren:

<b>Teilfinanzplan</b>					
	<b>Nr.</b>	<b>Bezeichnung</b>	<b>Haush.- jahr</b>	<b>Betrag €</b>	<b>Bemer- kungen</b>
Produktgruppe	1201	Bereitstellung von Verkehrsflächen und -anlagen			
Investitionsmaßnahme	0007	Verkehrsflächen, Neubau und Erneuerung			
Auszahlungen			2020	380.000	

Die zur Finanzierung erforderlichen Ermächtigungen sind im Haushaltsplan-Entwurf 2020 bei der o. g. Produktgruppe veranschlagt. Es wird zur Kenntnis genommen, dass die Beschlussausführung unter dem Vorbehalt steht, dass der Rat im Rahmen der Haushaltssatzung 2020 bzw. der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung die Ermächtigungen bereitstellt.

## **Begründung:**

### **Anlass und Ist-Situation**

Vor dem Hintergrund der aktuellen Diskussionen um klima- und umweltpolitische, ökonomische und gesundheitspolitische Zielsetzungen ist eine Attraktivierung der Radverkehrsinfrastruktur in Münster unerlässlich. Denn sie trägt in erheblichem Maße dazu bei, die angestrebte Substituierung von Kfz-(Pendler-)Fahrten zu erreichen. Unter anderem soll durch qualitativ hochwertige Fahrradstraßen weiterer Radverkehr generiert werden.

Die Schillerstraße und der Lütkenbecker Weg befinden sich derzeit in einem unbefriedigenden Zustand. Die Sicherheit der Verkehrsteilnehmenden wird durch verschiedene Umstände beeinträchtigt: Die Radverkehrsanlagen, speziell im Bereich der DEK-Brückenrampen, sind unterdimensioniert. Dies führt regelmäßig zu gefährlichen Überholmanövern und kritischen Begegnungsverkehren zwischen Rad- und Kraftfahrenden. Die Beschwerdelage bei der Polizei spiegelt diese verkehrsgefährdenden Umstände wider. Der Kreuzungsbereich Ewaldstraße/Schillerstraße ist seit 2019 eine 1-Jahres-Unfallhäufungsstelle. Eine bauliche Umgestaltung des Straßenquerschnitts in diesem Bereich zur Erhöhung der Verkehrssicherheit ist unerlässlich. Politische Anträge als auch Anregungen aus der Bürgerschaft fordern verkehrssichernde Maßnahmen, die, resultierend aus den *Neuen Qualitätsstandards für Fahrradstraßen* (Beschlussvorlage V/0151/2019), in der vorliegenden Planung ihre Umsetzung finden.

### **Netzfunktion**

#### **Lückenschluss und überörtliche verkehrliche Bedeutung**

Generell sollen Fahrradstraßen, um eine Netzfunktion zu erfüllen, nicht fragmentarisch, sondern stringent und verbindend geplant und umgesetzt werden. Zu diesem Zweck soll der stark von Radfahrenden frequentierte Straßenzug Schillerstraße/Lütkenbecker Weg zwischen Hansaring und Theodor-Scheiwe-Straße als Fahrradstraße ausgewiesen und somit der Lückenschluss zwischen den bestehenden Fahrradstraßen Schillerstraße (westlich des Rings) und Lütkenbecker Weg geschaffen werden. Der Straßenabschnitt komplettiert gemeinsam mit dem Teilstück Hauptbahnhof – Wolbecker Straße (Vorlage wird im 1. Q. 2020 erstellt) somit zukünftig eine Fahrradstraßenachse zwischen Heumannsweg und Wolbecker Straße, bei der es sich um eine sehr attraktive Fahrradroute handelt – nicht nur für die direkten Anlieger, sondern auch für Radfahrende aus den südöstlichen Stadtteilen Gremmendorf, Angelmotte und Wolbeck sowie den Umlandgemeinden Alverskirchen und Everswin-

kel. Daher wird die geplante „Veloroute Everswinkel“ vom Albersloher Weg auf diese Fahrradstraßenachse verlegt. (siehe dazu Anlage 2)

## **Planung**

### **Anpassung an Qualitätsstandards**

Vor dem Hintergrund einer besseren Erkennbarkeit und der damit einhergehenden Akzeptanz von Fahrradstraßen werden die Qualitätsstandards für Fahrradstraßen entsprechend der Beschlussvorlage V0151/2019 auf der Schillerstraße/dem Lütkenbecker Weg umgesetzt. Demzufolge wird die Fahrradstraße zwischen den Knotenpunkten Schillerstraße/Ewaldistraße und Lütkenbecker Weg/Theodor-Scheiwe-Straße rot eingefärbt. Der Sicherheitstrennstreifen auf der Fahrbahn beträgt zu beiden Seiten 0,75 m. Die Breite der Rotmarkierung variiert im Verlauf zwischen 4,30 m und 5,00 m.

Aufgrund von veränderten Grundstücksgrenzen, die im Zuge des Bebauungsplans Nr. 541 'Stadthafen I, Schillerstraße, Dortmund-Ems-Kanal' entstehen sowie künftig anstehenden Straßenbaumaßnahmen wird der Teilabschnitt Schillerstraße zwischen Hansaring und Ewaldistraße aus ökonomischen Gründen zunächst als Interimslösung ausgebildet, ohne gravierende tiefbautechnische Eingriffe auszulösen. Daher wird gemäß der Vorlage V/0151/2019 lediglich der Kreuzungsbereich Schillerstraße/Querstraße rot markiert. Absolute Halteverbote reduzieren den ruhenden Verkehr und begünstigen äquivalent das Fahrradparken in diesem Bereich. Im Zuge der Maßnahme entfallen 7 Pkw-Parkstände an der Einmündung Querstraße (10 Fahrradlehnenbügel werden an gleicher Stelle errichtet). Mit dieser Übergangslösung kann die bestehende Situation für Radfahrende kurzfristig bereits verbessert werden, um die Fahrradstraße nach den Baumaßnahmen dann in den angestrebten qualitativ hochwertigen End-Zustand zu versetzen.

Um auch den Radverkehrsfluss aus dem Hansaring in die neue Fahrradstraße Schillerstraße (östl. des Rings) zu verbessern, soll künftig ein Grünpfeil die Wartezeit reduzieren. Die Bedeutung dieser Fahrbeziehung lässt sich bereits heute deutlich erkennen.

Da derzeit noch bundesweit – auch in Münster – Modellversuche zur Wirkung und Sicherheit der Grünpfeile durchgeführt werden, ist zunächst die Evaluierung abzuwarten. Sollte das Fazit positiv ausfallen und die Grünpfeil-Beschilderung in die StVO übernommen werden, wird der Grünpfeil umgehend installiert.

### **Unfallhäufungsstelle Schillerstraße/Ewaldistraße**

Bei der Kreuzung Schillerstraße/Ewaldistraße handelt es sich seit Frühjahr 2019 um eine aktuelle 1-Jahres-Unfallhäufungsstelle. Die bauliche Umgestaltung des Knotenpunktes wurde somit in den vorliegenden verkehrstechnischen Entwurf eingebunden. Die Baumaßnahme sieht vor, den Einmündungsbereich signifikant zu verengen und qua Beschilderung zu ertüchtigen, indem Aufstellflächen und Sichtbeziehungen optimiert und Verkehrsregelungen verdeutlicht werden. Im Detail bedeutet dies:

Der nördliche Rampenfuß wird verlängert und verbreitert. Auch die Borde entlang der Schiller- und der Ewaldistraße werden „eingezogen“. Die Durchfahrtsbreite auf der parallelen Schillerstraße (Richtung Hubertistraße) beträgt zukünftig 4,00 m. Einfahrende Kfz werden durch die neue Linienführung verlangsamt. Ausfahrende Kfz warten vor dem Einbiegevorgang auf die Fahrradstraße orthogonal zu dieser. Dies verbessert elementar die Sichtverhältnisse zwischen Kraft- und Radfahrenden.

## **Kosten / Finanzierung / Umsetzung:**

Die Gesamtkosten betragen ca. 380.000 €. Die Maßnahme löst keine Beitragszahlungen nach dem KAG aus.

Die Umsetzung der Maßnahme soll in 2020 erfolgen.

I. V.

gez.

Denstorff  
Stadtbaurat

**Anlagen:**

Anlage A

Anlage 1: Verkehrstechnischer Entwurf

Anlage 2: Geplante Fahrradstraßen-Achse zwischen Wolbecker Str. und Heumannsweg